



**Tabelle der Wahlmöglichkeiten (ab 2019)**

**Gymnasiale Oberstufe**

**Bedeutung der Linien zwischen den Prüfungsfächern und der 5. Prüfungskomponente (5. PK)**

- a) **keine Linie:** Alle Fächer sind frei gegeneinander austauschbar.  
Die Reihenfolge der beiden Leistungskursfächer gilt wie angegeben.  
Die beiden Leistungskursfächer werden unabhängig von der Reihenfolge gleich gewichtet.
- b) **gestrichelte Linie:** Die weiteren Prüfungsfächer sowie das Referenzfach der 5. PK sind gegeneinander austauschbar, sofern **die beiden nachfolgenden Bedingungen** erfüllt sind:  
(1) zwei der drei Fächer bzw. Fächerbereiche Deutsch, Fremdsprachen und Mathematik müssen mit den Prüfungsfächern 1 - 4 abgedeckt werden (§ 23 Abs. 2 VO-GO),  
**und**  
(2) unter den zum dritten und vierten Prüfungsfach gewählten Fächern darf sich nur eines der Fächer Musik, Bildende Kunst, Darstellendes Spiel oder Sport befinden (§ 23 Abs. 6 VO-GO).
- c) **durchgezogene Linie:** Über diese Linie hinweg sind Fächer nicht austauschbar.

Zeile Nr.	Prüfungsfächer				5. PK	weitere Grundkurse mit Belegverpflichtung soweit nicht schon in den Spalten 1 bis 5 bzw. 11 gewählt						
	Leistungskursfächer		weitere Prüfungsfächer			Referenzfach	De	KF	(2.) AS	Rel/Ge	Ma	NW
	1	2	3	4	5		6	7	8	9	10	11
1	AS	De	AF II	Ma	bel.	-	2	-	2/4	-	4	4
2	AS	De	AF II	NW	bel.	-	2	-	2/4	4	-	4
4	FS	De	AF II	Ma	AS	-	2	(2)	2/4	-	4	4
4a	FS	De	AF II	Ma	4. FS	-	2	4	2/4	-	4	4
5	FS	De	AF II	NW	AS	-	2	(2)	2/4	4	-	4
5a	FS	De	AF II	NW	4. FS	-	2	4	2/4	4	-	4
7	AS	AS	De	AF II	NW	-	2	-	2/4	4	-	4
9	AS	AS	Ma	AF II	bel.	4	2	-	2/4	-	4	4
10	AS	FS	De	AF II	NW	-	2	-	2/4	4	-	4
12	AS	FS	Ma	AF II	bel.	4	2	-	2/4	-	4	4
14	AS	Mu / Ku	De	AF II	NW	-	-	-	2/4	4	-	4
16	AS	Mu / Ku	Ma	AF II	bel.	4	-	-	2/4	-	4	4
17	FS	Mu / Ku	Ma	AF II	AS	4	-	(2)	2/4	-	4	4
17a	FS	Mu / Ku	Ma	AF II	4. FS	4	-	4	2/4	-	4	4
18	AS	AF II	De	NW	bel.	-	2	-	2/4	4	-	4
20	AS	AF II	Ma	bel.	bel.	4	2	-	2/4	-	4	4
21	FS	AF II	De	NW	AS	-	2	(2)	2/4	4	-	4
21a	FS	AF II	De	NW	4. FS	-	2	4	2/4	4	-	4
23	FS	AF II	Ma	AS	bel.	4	2	(2)	2/4	-	4	4
23a	FS	AF II	Ma	4. FS	bel.	4	2	4	2/4	-	4	4
24	AS	Ma	AF II	bel.	bel.	4	2	-	2/4	-	4	4
25	FS	Ma	AF II	AS	bel.	4	2	(2)	2/4	-	4	4
25a	FS	Ma	AF II	4. FS	bel.	4	2	4	2/4	-	4	4
26	AS	NW	De	AF II	bel.	-	2	-	2/4	4	-	4
27	AS	NW	Ma	AF II	bel.	4	2	-	2/4	-	-	4

Zeile Nr.	Leistungskursfächer		weitere Prüfungsfächer		Referenz- fach	De	KF	(2.) AS	Rel/ Ge	Ma	NW	Sp
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
28	FS	NW	De	AF II	AS	–	2	(2)	2 / 4	4	–	4
28a	FS	NW	De	AF II	4. FS	–	2	4	2 / 4	4	–	4
29	FS	NW	Ma	AF II	AS	4	2	(2)	2 / 4	–	–	4
29a	FS	NW	Ma	AF II	4. FS	4	2	4	2 / 4	–	–	4
34	Ma	De	AS	AF II	bel.	–	2	(2)	2 / 4	–	4	4
34a	Ma	De	4. FS	AF II	bel.	–	2	4	2 / 4	–	4	4
35	Ma	Mu / Ku	AS	AF II	bel.	4	–	(2)	2 / 4	–	4	4
35a	Ma	Mu / Ku	4. FS	AF II	bel.	4	–	4	2 / 4	–	4	4
36	Ma	AF II	AS	bel.	bel.	4	2	(2)	2 / 4	–	4	4
36a	Ma	AF II	4. FS	bel.	bel.	4	2	4	2 / 4	–	4	4
37	Ma	NW	AS	AF II	bel.	4	2	(2)	2 / 4	–	–	4
37a	Ma	NW	4. FS	AF II	bel.	4	2	4	2 / 4	–	–	4
39	NW	De	AS	AF II	bel.	–	2	(2)	2 / 4	4	–	4
39a	NW	De	4. FS	AF II	bel.	–	2	4	2 / 4	4	–	4
40	NW	Mu / Ku	AS	De	AF II	–	–	(2)	2 / 4	4	–	4
40a	NW	Mu / Ku	4. FS	De	AF II	–	–	4	2 / 4	4	–	4
41	NW	Mu / Ku	AS	Ma	AF II	4	–	(2)	2 / 4	–	–	4
41a	NW	Mu / Ku	4. FS	Ma	AF II	4	–	4	2 / 4	–	–	4
42	NW	AF II	AS	De	bel.	–	2	(2)	2 / 4	4	–	4
42a	NW	AF II	4. FS	De	bel.	–	2	4	2 / 4	4	–	4
43	NW	AF II	AS	Ma	bel.	4	2	(2)	2 / 4	–	–	4
43a	NW	AF II	4. FS	Ma	bel.	4	2	4	2 / 4	–	–	4
44	NW	NW	AS	De	AF II	–	2	(2)	2 / 4	4	–	4
44a	NW	NW	4. FS	De	AF II	–	2	4	2 / 4	4	–	4
45	NW	NW	AS	Ma	AF II	4	2	(2)	2 / 4	–	–	4
45a	NW	NW	4. FS	Ma	AF II	4	2	4	2 / 4	–	–	4
48	De	Mu / Ku	AS	AF II	NW	–	–	(2)	2 / 4	4	–	4
48a	De	Mu / Ku	4. FS	AF II	NW	–	–	4	2 / 4	4	–	4
50	De	Mu / Ku	Ma	AF II	AS	–	–	(2)	2 / 4	–	4	4
50a	De	Mu / Ku	Ma	AF II	4. FS	–	–	4	2 / 4	–	4	4
51	De	AF II	AS	NW	bel.	–	2	(2)	2 / 4	4	–	4
51a	De	AF II	4. FS	NW	bel.	–	2	4	2 / 4	4	–	4
53	De	AF II	Ma	AS	bel.	–	2	(2)	2 / 4	–	4	4
53a	De	AF II	Ma	4. FS	bel.	–	2	4	2 / 4	–	4	4

### Abkürzungen:

AS	–	Alte Sprache gemäß § 48 VO-GO: Anmerkungen Nr. 6 beachten!	bel.	–	beliebig
(4.) FS	–	Moderne Fremdsprache: Anmerkungen Nr. 6 beachten!	KF	–	Künstlerisches Fach: In Spalte 7 zählt neben Musik Bildender Kunst auch Darstellendes Spiel zu den künstlerischen Fächern.
Ma	–	Mathematik	Rel/Ge	–	Ev. Religionslehre / Geschichte: Anmerkungen Nr. 8 beachten!
De	–	Deutsch	Sp	–	Sport-Praxis; zu Sport-Praxis und Sport-Theorie Anmerkungen Nr. 9 beachten!
NW	–	Naturwissenschaft			
Mu/Ku	–	Musik / Bildende Kunst			
AF II	–	Aufgabenfeld II			
In	–	Informatik			

## Anmerkungen:

0. In folgenden Fächern muss in jedem Kurshalbjahr jeweils ein Kurs belegt und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden:

- Deutsch
- eine durchgehende Fremdsprache
- ein durchgehendes Fach des Aufgabenfelds II
- Mathematik
- eine durchgehende Naturwissenschaft

In einem der künstlerischen Fächer – Bildende Kunst, Musik, Darstellendes Spiel – müssen zwei Kurse belegt und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden. Anmerkung 4 (s. unten) bleibt gültig.

Im Fach Sport besteht für jedes Kurshalbjahr eine Beleg-, aber keine Einbringpflicht. Zu Sport als Prüfungs- oder Referenzfach s. unten Nr. 9.

1. Ein Fach kann nur zum ersten bis vierten Prüfungsfach gewählt werden, wenn die Schülerin oder der Schüler in diesem Fach in beiden Halbjahren der Einführungsphase oder – bei unmittelbarem Eintritt in die Qualifikationsphase – mindestens in der Jahrgangsstufe 10 unterrichtet wurde (§ 23 Abs. 5 Satz 1 VO-GO).
2. Das erste bis vierte Prüfungsfach muss in der Qualifikationsphase durchgehend belegt und eingebracht werden (§ 23 Abs. 5 Satz 4, § 26 Abs. 2 Nr. 1 bzw. Nr. 2 VO-GO).
3. Das Referenzfach der 5. Prüfungskomponente muss in der Qualifikationsphase durchgehend belegt werden (§ 23 Abs. 8 Satz 3 VO-GO). Mindestens der Kurs des 4. Kurshalbjahres muss in die Gesamtqualifikation eingebracht werden, sofern in diesem Fach nicht weitere Einbringverpflichtungen bestehen (§ 26 Abs. 2 Nr. 4 VO-GO).
4. Werden in einem Fach, in dem nur zwei Kurse verpflichtend belegt und eingebracht werden müssen, zusätzliche Kurse belegt, dürfen die beiden einbringpflichtigen Kurse frei gewählt werden (§ 26 Abs. 4 VO-GO).

### 5. 5. Prüfungskomponente (5. PK)

Das jeweils in der Spalte 5 angegebene Fach ist als Referenzfach der 5. PK zu wählen.

Wenn in Spalte 5 „beliebig“ angegeben ist, ist es im Fall der Anfertigung einer besonderen Lernleistung als 5. Prüfungskomponente auch möglich, als Referenzfach der 5. PK eines der vier Prüfungsfächer zu wählen (§ 23 Abs. 8 Satz 1 und 2 VO-GO).

### 6. Fremdsprachen: a) Alte Sprache – AS b) (4.) Fremdsprache – (4.) FS

In einer der gewählten Fremdsprachen muss in jedem Kurshalbjahr ein Kurs verpflichtend belegt und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden (§ 25 Abs. 1 Satz 2, § 26 Abs. 2 Nr. 3 VO-GO).

#### a) Alte Sprache – AS (gemäß § 48 VO-GO):

Eine der beiden alten Sprachen – Latein bzw. Griechisch – muss als Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK gewählt werden (§ 48 Satz 1, Satz 4 VO-GO).

Bei der Wahl von Latein als Leistungskurs besteht keine Belegverpflichtung für Altgriechisch während der Qualifikationsphase.

Wird Latein als drittes oder viertes Prüfungsfach oder aber als Referenzfach der 5. Prüfungskomponente gewählt, müssen zwei Grundkurse Altgriechisch belegt werden, von denen einer in die Gesamtqualifikation einzubringen ist.

Unter der Voraussetzung, dass am Ende der Klasse 10 das Latinum erworben wurde, besteht während der Qualifikationsphase bei der Wahl von Altgriechisch als Prüfungsfach oder Referenzfach der fünften Prüfungskomponente keine Belegverpflichtung für Latein (genehmigte Schulspezifische Fassung des altsprachlichen Bildungsgangs am Ev. Gymnasium zum Grauen Kloster in der Sek II).

Die Belegverpflichtung der zweiten alten Sprache ist in Spalte 8 – „(2.) AS“ – mit „2“ bzw. „(2)“ angegeben.

#### b) (4.) Fremdsprache – (4.) FS (gemäß § 48 VO-GO):

Die erste Fremdsprache (FS) ist im altsprachlichen Bildungsgang Englisch. Englisch darf als Leistungskursfach, Prüfungsfach und Referenzfach der 5. Prüfungskomponente gewählt werden.

Wird eine spätestens in Jahrgangsstufe 10 begonnene 4. Fremdsprache (4. FS) als drittes oder viertes Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. Prüfungskomponente gewählt, entfällt die Verpflichtung, eine alte Sprache als Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK zu wählen (§ 48 Satz 5 VO-GO).

In einem solchen Fall müssen vier Grundkurse einer Alten Sprache verpflichtend belegt werden. Zwei der insgesamt vier in dieser alten Sprache belegten Kurse müssen in die Gesamtqualifikation eingebracht werden (genehmigte Schulspezifische Fassung des altsprachlichen Bildungsgangs am Ev. Gymnasium zum Grauen Kloster in der Sek II).

Die Zeilen, die diese Möglichkeit beschreiben, sind in der Tabelle mit der Kennung „a“ den entsprechenden Zeilen mit einer alten Sprache zugeordnet. In diesen Zeilen ist die Belegverpflichtung der alten Sprache(n) in Spalte 8 – „(2.) AS“ – mit „4“ angegeben.

**7. Künstlerisches Fach (KF): Musik oder Bildende Kunst oder Darstellendes Spiel**

Eines der Fächer Musik oder Bildende Kunst oder Darstellendes Spiel muss im 1. und 2. Kurshalbjahr oder im 3. und 4. Kurshalbjahr verpflichtend belegt und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden (§ 25 Abs. 2 VO-GO). Anmerkung 4 (s. oben) bleibt gültig. Um Darstellendes Spiel am Grauen Kloster belegen zu dürfen, bedarf es des Besuchs einer verbindlichen Einführungsveranstaltung in Klasse 10 oder in begründeten Ausnahmefällen unmittelbar zu Beginn des 1. Kurshalbjahres. Darstellendes Spiel darf am Grauen Kloster nur als Referenzfach der 5. PK gewählt werden (§§ 23 Abs. 7, Abs. 8 VO-GO).

**8. Aufgabenfeld II (AF II)**

Am Evangelischen Gymnasium zum Grauen Kloster muss mindestens eines der Fächer des Aufgabenfelds II – Evangelische Religionslehre, Politikwissenschaft, Geschichte, Geografie oder Philosophie – als Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK gewählt werden (§ 19 Abs. 1 Nr. 2, § 23 Abs. 3 VO-GO).

Ein Fach des Aufgabenfelds II muss vier Kurshalbjahre belegt und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden (§ 25 Abs. 1 VO-GO).

**Rel/Ge (Spalte 9):**

Die Fächer Evangelische Religionslehre und Geschichte (Kurse ge-3 und ge-4, unterrichtet im 1. und 2. Semester) müssen jeweils zwei Semester belegt und in die Gesamtqualifikation eingebracht werden. Wird eines der Fächer Politikwissenschaft, Geografie oder Philosophie als Leistungsfach, 3. oder 4. Prüfungsfach oder Referenzfach der 5. Prüfungskomponente gewählt, bleibt die Belegverpflichtung in Evangelischer Religionslehre und Geschichte bestehen; jedoch muss in beiden Fächern nur jeweils ein Kurs in die Gesamtqualifikation eingebracht werden.

**Daraus ergeben sich folgende Verpflichtungen in Spalte 9:**

Fach des Aufgabenfelds II mit Abiturprüfung

gemäß Spalte 1 - 5:

- a) Ev. Religionslehre LF , 3./4. PF , Referenzfach 5. PK
- b) Geschichte LF , 3./4. PF , Referenzfach 5. PK
- c) PW / Geografie LF , 3./4. PF , Referenzfach 5. PK
- d) Philosophie 3./4. PF , Referenzfach 5. PK

zusätzliche Beleg- (in Klammern: Einbring-) verpflichtungen im Aufgabenfeld II:

- Geschichte 2 Sem. (2) ge-3, ge-4
- Religion 2 Sem. (2)
- Religion 2 Sem. (1)
- Geschichte 2 Sem. (1) ge-3 , ge-4
- Religion 2 Sem. (1)
- Geschichte 2 Sem. (1) ge-3 , ge-4

**9. Sport (Sp): Sport-Praxis – Sport-Theorie**

In jedem Kurshalbjahr ist ein Kurs in Sport-Praxis zu belegen. Diese Verpflichtung kann nicht mit Kursen in Sport-Theorie und mit im Blockunterricht erteilten Kursen erfüllt werden (§ 13 Abs. 3 VO-GO).

Für die Abiturprüfung darf Sport als 4. Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. PK gewählt werden (§§ 23 Abs. 7, Abs. 8 VO-GO). In allen diesen Fällen sind zusätzlich zu den vier Grundkursen in Sport-Praxis zwei Grundkurse Sport-Theorie verpflichtend zu belegen und wie nachfolgend dargestellt in die Gesamtqualifikation einzubringen (§ 13 Abs. 4 VO-GO):

	Belegverpflichtung:	Einbringen in die Gesamtqualifikation:
4. PF	Sp-Praxis: 4 Kurse Sp-Theorie: 2 Kurse	Sp-Praxis: 3 Kurse Sp-Theorie: 1 Kurs
Referenzfach der 5. PK:	Sp-Praxis: 4 Kurse Sp-Theorie: 2 Kurse	Sp-Theorie: der zuletzt besuchte Kurs
4. PF <b>und</b> Referenzfach der 5. PK:	Sp-Praxis: 4 Kurse Sp-Theorie: 2 Kurse	Sp-Praxis: 3 Kurse Sp-Theorie: der zuletzt besuchte Kurs

Wenn das Fach Sport nicht als Prüfungsfach oder als Referenzfach der 5. Prüfungskomponente gewählt wird, besteht keine Verpflichtung, Sport in die Gesamtqualifikation einzubringen; in diesem Fall dürfen höchstens vier Grundkurse in die Gesamtqualifikation eingebracht werden (§ 26 Abs. 2 Nr. 3, § 26 Abs. 3 Nr. 4a VO-GO).